

Ein „Pate“ für die Realschule Neutraubling

LESEN Der Arbeitskreis Schule Wirtschaft Regensburg e. V. verhilft Schülern zu einer Zeitungsecke.



Zeitungspate

Mehr Bildung, mehr Chancen, mehr Zukunft.

NEUTRAUBLING. Noch bevor Rektor Johann Flauger die neu eingerichtete MZ-Lesecke offiziell den Schülern übergeben hatte, saßen schon einige Jungen und Mädchen dort und blätterten durch die Seiten. „Ich habe gestern die Nachrichten nicht ansehen können und in Sozialkunde geht es gerade um Politik, da habe ich schnell nachgelesen, was gerade so los ist“, erzählte Julia Kemether.

Auch Schüler der fünften und sechsten Klasse hatten schon ihre Favoriten nachgelesen. „So soll es sein, der Zugang zum Medium Zeitung sollte möglichst niedrigschwellig sein“, kommentierte Wilhelm Meierhofer, Vorsitzender des Bereichs Wirtschaft beim Arbeitskreis Schule Wirtschaft e.V. Dieser stellte sich bereits zum zweiten Mal als Zeitungspate zur Verfügung. „Unsere Aufgabe sehen wir darin, Brücken zwischen den Schulen und der Wirtschaft zu bauen“, erklärte Meierhofer. Dafür sei die Unterstützung als Zeitungspate eine gute Gelegenheit.

Der Arbeitskreis biete mit Projekten, wie etwa der Präsentation von Schülerfirmen auf der DONA, Bewerbung live, Talent und Verantwortung und Wirtschaftsvertreter in der Schule, gezielte Unterstützung für den Übergang von der Schule in den Beruf an, erläuterte Dr. Herbert Glötzl.

Als Vertreter der Schulen im Vorstand des Arbeitskreises bestätigte er die Erklärung der Fachlehrerin Eva Paul, dass Zeitung im Unterricht in



Freuen sich über die neue Zeitungslesecke (von links): Dr. Herbert Glötzl, Cornelia Suva (Geschäftsführerin Arbeitskreis), Eva Paul, Myriam Lung (Projektbetreuerin der MZ), Wilhelm Meierhofer und Johann Flauger zusammen mit (vordere Reihe) Schülerinnen und Schüler der Realschule, die gleich mal in die aktuelle MZ-Ausgabe hineinlasen.

Foto: Ipt

verschiedenster Form eine Rolle spiele. Da könnten auch die Sportseiten, Wirtschaftsmeldungen oder die neu-

esten Nachrichten über die letzte Sendung von DSDS („Deutschland sucht den Superstar“) verwertet werden.